

Bewegende Aussichten für die Zukunft der Jugendpflege in Echzell

Der Ortsverband von Bündnis90/Die Grünen hat am 10. Februar zu einem Abend mit dem Thema „Jugendpflege Echzell von morgen“ eingeladen.

Die Vorsitzende Olga Bernardelli begrüßte die sehr zahlreichen Besucher des Abends im Bingenheimer Bürgerhaus. Das Thema Jugendpflege hat die Echzeller Gemüter im gesamten letzten Jahr bewegt. Seit Januar letzten Jahres ist die Stelle faktisch unbesetzt, was allseits als unbefriedigend empfunden wird. Die Stelle wurde im Zuge von Sparmaßnahmen auf eine halbe Stelle gekürzt, woraufhin die Stelleninhaberin ihren Posten räumte.

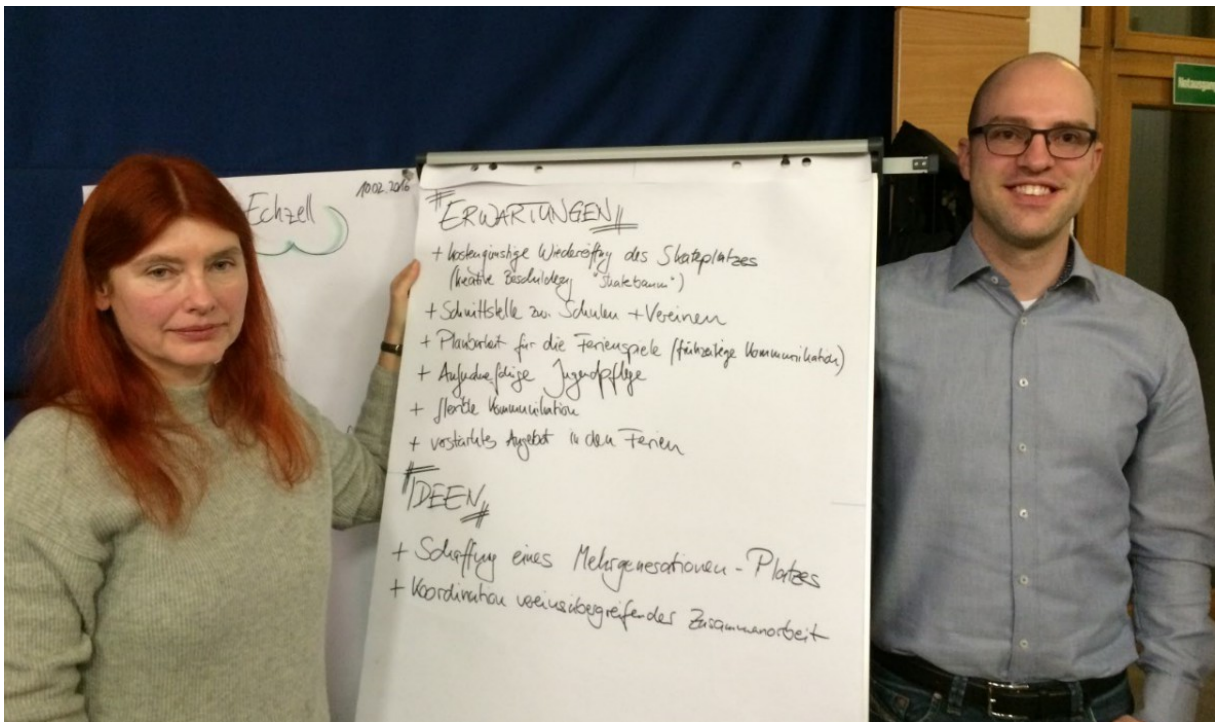
Bürgermeister Mogk nutzte den Termin, um seine Vorstellungen der neu zu besetzenden Stelle im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit mit den Kommunen Reichelsheim und Florstadt darzulegen. Er verspricht sich viel von der Zusammenarbeit, weil das Einzelkämpferdasein in der Vergangenheit in seinen Augen doch auch deutliche Nachteile bot. So erhofft er sich für die Gemeinde mehr Flexibilität in der Jugendarbeit und eine höhere Abdeckung der Bedürfnisse der Jugendlichen beider Geschlechtsgruppen. Die finale Entscheidung der beiden anderen Kommunen steht leider noch aus. Dennoch hofft Mogk, dass die Stelle zu den Sommerferien neu besetzt werden kann.

Von wesentlicher Bedeutung erwies sich an diesem Abend der derzeit stillgelegte Funpark bzw. Skaterpark in Echzell. Hierzu trug Tom Mogk vor, welche große Anziehung der Platz neben der Horloffthalhalle in der Vergangenheit hatte. In Kooperation mit dem TV Echzell wurde der Platz und auch der angrenzende Boule-Platz, erfolgreich gemanagt. Leider musste die Stilllegung erfolgen, weil die Rampen und Aufbauten in die Jahre gekommen und nicht mehr sicher sind. Vorschläge und Angebote für die Aufarbeitung des Platzes wurden von Tom Mogk immer wieder gemacht, aber anscheinend weder von der Jugendpflegerin noch der Gemeindeverwaltung weiter verfolgt. Auch die Idee eines Mehrgenerationenplatzes, die schon öfter im Gespräch war, wurde an diesem Abend in Bingenheim wieder als Wunsch lebendig.

Dabei zeigt sich derzeit, wie sinnvoll und wichtig die Nutzbarkeit des Platzes (Funpark) wäre, denn nicht nur die zahlreichen interessierten Jugendlichen der Gemeinde würden hier gerne wieder aktiv werden, sondern auch für die jugendlichen Flüchtlinge wäre dieser Platz als Aktions- aber auch als Begegnungsstätte besonders wertvoll.

Ein rundes Bild des Themas entstand auch Dank der Teilnahme der drei derzeitigen Jugendpfleger der Nachbarkommunen Jörg Pfaffenroth, Anna Kölle und Daniela Stelz. Sie haben die beiden Stellen der Kommunen (Frau Kölle und Frau Stelz jeweils mit einer halben Stelle) inne. Es wurde deutlich, dass der Kontakt nach Echzell auch und insbesondere im Bereich des Skatens, aber auch der Jugendpflege im Allgemeinen in der Vergangenheit bereits sehr intensiv gepflegt wurde. Die drei Stelleninhaber können sich gut vorstellen, mit Verstärkung durch eine weitere Kraft auch Echzell in den Verbund mit aufzunehmen.

Die beiden Moderatoren Gepa Siegel und Ralf Kopf sammelten Erwartungen und Ideen zur „neuen“ Jugendpflege ein. Da auch einige Jugendliche gekommen waren, kamen hier Rückmeldungen der Zielgruppe aus erster Hand. Bei der Gelegenheit fiel auf, dass speziell die anwesenden Jugendlichen ohnehin im sportlichen Bereich schon sehr aktiv sind. Es liegt den Grünen sehr am Herzen in Zukunft alle Jugendlichen anzusprechen und mit verschiedenartigen Angeboten fürs Mitmachen zu begeistern. Grundsätzlich wurde deutlich, dass man sich die Jugendpflege auch stärker als in der Vergangenheit als Schnitt- und Koordinierungsstelle für die Vereine eingesetzt wissen möchte. Die hauptsächliche Jugendarbeit wird auch in Echzell von den Vereinen geleistet. Diese wertvolle Arbeit ist für keine einzelne Fachperson, weder in Voll- noch in Teilzeit leistbar. Aber von einer besseren Koordinierung durch den Jugendpfleger/die Jugendpflegerin kann man bessere Ergebnisse erwarten.



Die Moderatoren des Abends haben einige Ideen und Erwartungen an die Jugendpflege auf dem Flipchart fest gehalten.